



OSTSTEIERMARK
PANORAMAWEG
JOGGLAND-WALDHEIMAT





INHALT

Oststeiermark Panoramaweg

Etappe Vorau – Hochwechsel	4 - 5
Etappe Hochwechsel – Stuhleck – Pretul	6 - 7
Etappe Pretul – Hauereck – Alpl/Roseggerhof	8 - 9
Etappe Alpl/Roseggerhof – Teufelstein – Fischbach	10 - 11
	12 - 13

alpannonia® grenzenlos weit wandern

Alle Informationen auf einen Blick	14 - 17
	18 - 19



Sanfte, aussichtsreiche Berge und Almwiesen,
umrahmt von dunklen Tannenwäldern - nein, das ist nicht
das Märchen von Hänsel und Gretel, das ist die märchenhafte steirische Landschaft
zwischen Fischbacher Alpen, Roseggers Waldheimat, Hochwechsel und dem Joglland!

OSTSTEIERMARK PANORAMAWEG



Eine 4-tägige Trekkingtour mit leichtem Gepäck in der Oststeiermark?

Wer glaubt, in der Oststeiermark gibt es nur Almochsen, Hirschbirnen, Äpfel und Thermen, dem ist eine der schönsten Panoramawanderungen der Steiermark nicht bekannt.

Immer in der gesunden Höhenlage von 900 m - 1.800 m unterwegs und mit einer Fernsicht von Ungarn bis zu Karawanken, Dachstein und Niederen Tauern.

Sanfte und gefahrlose Wanderwege mit kulinarischen Pausen, Sauerstoff tanken und Fernsicht genießen in den Fischbacher Alpen.

Willkommen am Oststeiermark Panoramaweg!

Übrigens: die Tagesetappen können auch problemlos als Einzelwanderungen mit einem Ausgangspunkt im Tal geplant und durchgeführt werden!



IMPRESSUM: Herausgeber: TV Joglland-Waldheimat, A-8255 St. Jakob im Walde, Mag. Andreas Steininger
© alle Texte und Fotos TV Joglland-Waldheimat, © Kartenausschnitte KOMPASS Kartenverlag 2007
Trotz sorgfältigster Recherche können Irrtümer und Druckfehler nicht ausgeschlossen werden, keine Haftung für allfällige Fehler!
Ausschnitte aus KOMPASS Sonderkarte Joglland, Lizenznr: 17-0707-LVB
Grafik: Gletthofer KEG Mürrzzuschlag, Druck: Druckerei Klampfer, St. Ruprecht/Raab, Stand: Juni 2010

ETAPPE VORAU – HOCHWECHSEL

Start beim Augustiner Chorherrenstift Voralpe (ältestes, noch aktives Chorherrenstift der Steiermark, sehenswerte Sakristei und Bibliothek, Infotelefon +43 (0)3337 / 23510). In nördlicher Richtung Voralpe verlassen und über den Weitwanderweg 07 nach Riegersberg. Ab hier bergab in das Lafnitztal und in den idyllisch gelegenen Ort Mönichwald, welcher nach rund 3 gemütlichen Gehstunden erreicht wird.

Weiter dem 07er Weg folgend in ca. 1 Stunde bergauf wandernd zum Berggasthof Schwengerer (Tel.: +43 (0)3336 / 4211) und parallel zum Schlepplift über den Brennwald auf die Kaltwiese (Jausenstation, in der Nähe auch die Mönichwalder Schwaig und die gastliche Rabl Kreuzhütte, Tel.: +43 (0)3336 / 31288, Nächtigung möglich).

Nun schwenkt der Weg in Richtung Nordost und führt über ausgedehnte Almen sanft ansteigend auf den 1.743 m hohen Hochwechsel (vom Berggasthof Schwengerer rund 3 1/2 Gehstunden).

Nächtigung am Wetterkoglerhaus (Tel.: +43 (0)3336 / 4224, Traumpanorama am Gipfel des Hochwechsels)

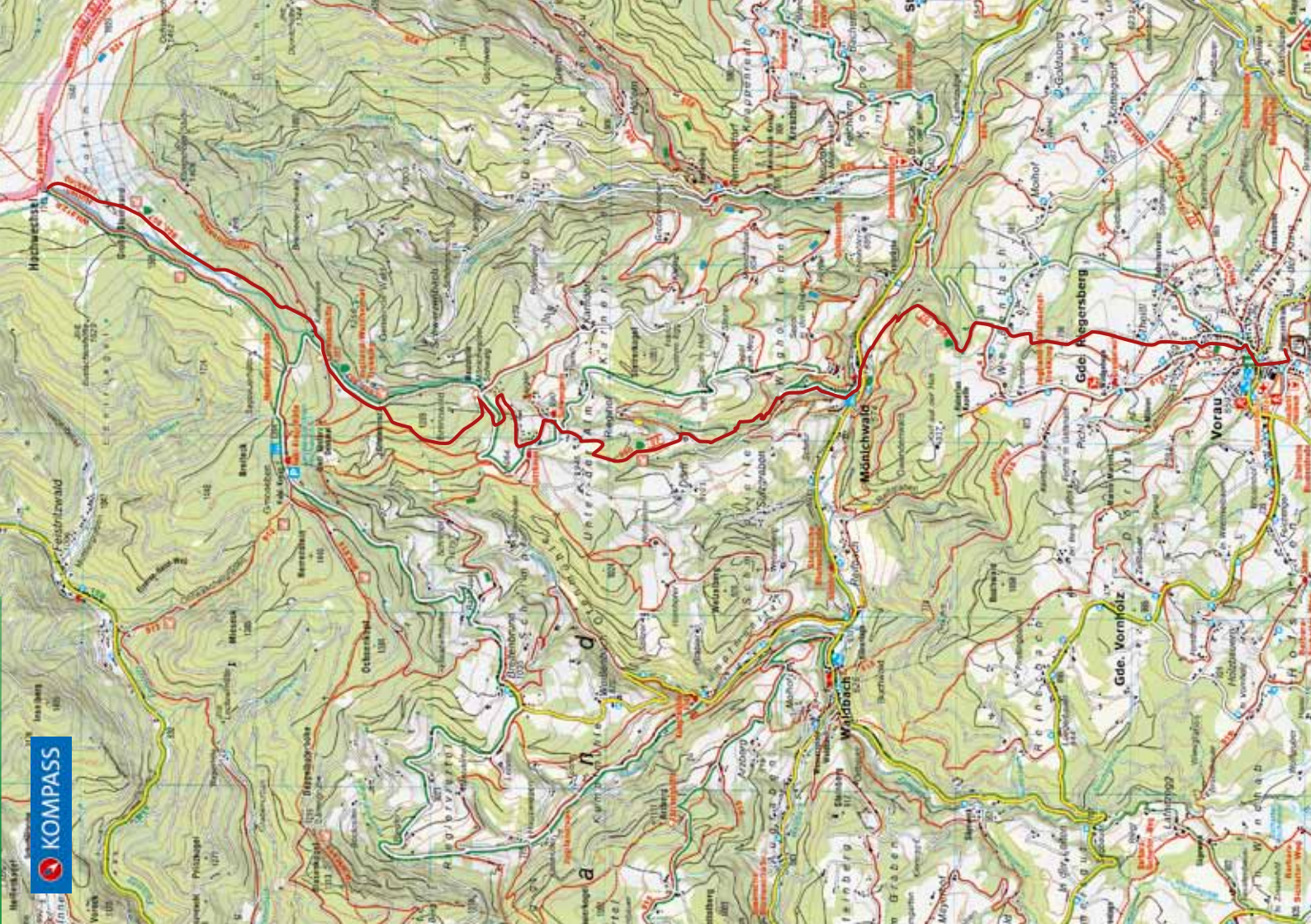
Info: der Hochwechsel kann auch über eine Mautstraße mit dem Auto erreicht werden.

Gehzeit gesamt: rund 8 Stunden

Weglänge: rund 18 km

Höhenmeter Aufstieg: rund 1.100 Hm

Schwierigkeiten: bei Schlechtwetter im Gipfelbereich des Hochwechsels Orientierung, lange Etappe!



ETAPPE HOCHWECHSEL – STUHLECK – PRETUL



Es empfiehlt sich für Fotografen ein frühes Aufstehen, denn der Sonnenaufgang am Hochwechsel ist ein herrliches Erlebnis. Vom Hochwechselgipfel führt der Weiterweg entlang des Zentralalpenweges 02 in nördlicher und dann in westlicher Richtung abwärts über die Kranichberger Schwaig auf den Feistritzsattel. Nun wieder bergauf auf den Harterkogel und weiter zum Pfaffensattel. Noch einmal 400 Höhenmeter bergauf und man steht nach rund 5 Gehstunden (gezählt vom Hochwechsel weg) am höchsten Punkt der gesamten Tour, am 1.783 m hohen Stuhleck mit dem Alois Güntherhaus (Tel.: +43 (0)3853 / 300, Überblick über 1/3 (!) des gesamten Österreichischen Staatsgebietes, Panorama bis Ungarn, Slowenien und in die Slowakei). Von nun an geht's bergab, und zwar entlang des baumfreien Höhenrückens über Schwarzriegel und Geiereck auf die 1.656 m hohe Pretul mit der markanten Peter Bergner Warte (errichtet für den 1904 ermordeten Hüttenwirt des Rosegger Schutzhauses, Peter Bergner).

Nach 10 weiteren Gehminuten wird das heutige Tagesziel, das Rosegger Schutzhaus, erreicht (Tel.: +43 (0)3170 / 522, kulinarischer Wanderstützpunkt mit sensationellen Strudelvariationen, Nächtigung).

Info: Stuhleck und Pretul können auch über Mautstraßen mit dem Auto erreicht werden.

Gehzeit gesamt:	rund 7 Stunden
Weglänge:	rund 19 km
Höhenmeter Aufstieg:	rund 850 Hm
Schwierigkeiten:	bei Schlechtwetter Orientierung, lange Etappe!



ETAPPE PRETUL – HAUERECK - ALPL/ROSEGGERHOF

Auf der Rattener Alm

Der dritte Tag ist erfahrungsgemäß auch der Tag, wo man am müdesten ist – daher folgt heute eine Genuss-Etappe zum Ausspannen.

Vom Rosegger Schutzhaus spaziert man entlang des Zentralalpenweges 02 zum schon gut sichtbaren Rattener Windpark, einem der höchstgelegenen Windparke Österreichs. Am 1.577 m hohen Steinriegel kann man noch einmal den herrlichen Rundblick genießen. Nun wird die Umgebung wieder waldreicher und nach rund 2 Gehstunden steht man vor der gastlichen Hauereck-Schutzhütte (Tel.: +43 (0)664 / 44 200 42). Dem Zentralalpenweg 02 folgend wandert man durch ausgedehnte Wälder immer leicht bergab bis zum Roseggerhof (an der Alpl Bundesstraße, Tel.: +43 (0)3173 / 2711, Nächtigung) – man befindet sich unverkennbar in Peter Roseggers Waldheimat.

Wem die Etappe zu kurz war, dem kann noch ein rund 1 1/2-stündiger Rundweg zum Geburtshaus Peter Roseggers empfohlen werden, Start und Ziel sind der Roseggerhof.

Info: der Windpark Rattener Alm und das Hauereck können auch über Bergstraßen mit dem Auto erreicht werden.

Gehzeit gesamt: rund 4 Stunden
Weglänge: rund 10 km
Höhenmeter Aufstieg: rund 100 Hm
Schwierigkeiten: keine



ETAPPE ALPL/ROSEGGERHOF – TEUFELSTEIN – FISCHBACH



Auch wenn es schwer fällt – die gastliche Familie Steindl am Roseggerhof zu verlassen – es geht weiter. Konditionsstarke Wanderer gehen über das Geburtshaus Peter Roseggers (Tel.: +43 (0)3855 / 8230, siehe auch Vortag), alle anderen Genusswanderer steuern direkt das Lendkreuz an und wandern ab hier wieder gemeinsam am berühmten Mariazeller Wallfahrtsweg 06B nach Süden. Bei einer markanten und gut beschilderten Wegkreuzung schwenkt man nach Westen und besucht noch den 1.499 m hohen sagenumwobenen Teufelstein, einen der merkwürdigsten Gipfel der Steiermark. Über das Almtor und die nur im Sommer geöffnete Teufelsteinhütte (keine Nächtigung) geht es zum Zellerkreuz an der Schanzsattelstraße.

Nun noch ein paar Gehminuten und man erreicht zunächst den kleinen Ort Gmoa und gleich danach unser letztes Tourziel, den Höhenluftkurort Fischbach (Schönstes Gebirgsdorf der Steiermark 2008, Infotelefon: Taxi +43 (0)3170 / 211).

Gehzeit gesamt: rund 5 Stunden
Weglänge: rund 10 km
Höhenmeter Aufstieg: rund 500 Hm
Schwierigkeiten: keine



alpannonia® GRENZENLOS WEIT WANDERN



Wanderfreude ohne Grenzen

Vom UNESCO Weltkulturerbeort Semmering oder vom Höhenluftkurort Fischbach bis an den Rand der pannonischen Ebene bei Kőszeg führt ein Weg voller Abwechslung und Attraktionen der Natur: alpannonia®. Ein Wandersystem für Genusswanderer, welches Grenzen überschreitet. In Kooperation der drei Bundesländer Niederösterreich, Steiermark und Burgenland mit dem Nachbarland Ungarn wurde ein bis zu 120 km langer, durchgehend beschilderter Höhen- und Panoramaweg geschaffen. Zubringerstationen entlang der gesamten Strecke erleichtern den Einstieg und ermöglichen auch einzelne Tagestouren.

Gepäck- sowie Personentransport vom und zum Hauptweg sind möglich, geführte Touren werden ebenfalls angeboten. Die gesamte Route führt in fünf bis sechs Tagesetappen zunächst vom alpinen Raum am Semmering oder von der Waldheimat Peter Roseggers durch das oststeirische Joglland auf den Hochwechsel. Weiter geht es in die Bucklige Welt sowie in das Bernsteiner und Günsler Gebirge bis in die Weingärten bei Kőszeg. Neben Schätzen der Natur in abwechslungsreicher Landschaft begegnen Ihnen informative Stationen, Kultur, Kulinarium und Wellness.



WWW.ALPANNOIA.AT
info@alpannoia.at

WWW.ALPANNOIA.HU
info@alpannoia.hu



STEIRISCH-NIEDERÖSTERREICHISCHE KALKALPEN



WIEN Bécs

Wiener N
Bécsu

GRAZ/SALZBURG

Krieglach

S6

Richtung
Mariazell

Teufelstein

1499

Schanz

Fischbach

Waiseneegg

Strallegg

Miesenbach

Hartberg

Richtung
GRAZ

Richtung
Birkfeld/GRAZ

Alpl

St. Kathrein
am Hauenstein

Ratten

Hauereck

1301

Rettenegg

Pretul

1656

Wenigzell

St. Jakob
im Walde

Waldbach

Vornau

Mönichwald

Feistritz Wald

Stuhleck

1782

Semmering

Hochwechsel

1743

Trattenbach

Gloggnitz

S6

St. Corona

Aspang

Mariensee

Mönchkirchen

Zöbern

Tauchen

Schaffern

Hochneukirch

Mar

Oberschütz

Felsőlovó

Ba

Oberwart

Felsőor

Pinkafeld

Pinkafő

Lafnitz

Pinggau/Friedberg

A2

Autobahn
autópálya

Straßen
utak

Hauptweg
főút



Zubringer
mellékút



Nationaler ungarischer
Weitwanderweg
Országos Kéktúra út





1. Etappe/szakasz: **Semmering - Hochwechsel**

vom UNESCO Weltkulturerbe auf das Dach der Oststeiermark
az UNESCO világörökségi helyszínétől Kelet-Stájerország tetejére
Länge/Táv: 19,5 km / Gehzeit/Menetidő: 6 h

1a Etappe/szakasz: **Fischbach - Pretul**

vom mystischen Teufelstein auf die Pretul
a misztikus Teufelsteintől („Ördöggkőtől”) Pretulig
Länge/Táv: 21 km / Gehzeit/Menetidő: 7 h

1b Etappe/szakasz: **Pretul - Hochwechsel**

die Königsetappe: eine Panoramareise am Alpenostrand
„fenséges útszakasz”: panorámaút az Alpok keleti peremére
Länge/Táv: 20 km / Gehzeit/Menetidő: 6 h

2. Etappe/szakasz: **Hochwechsel - Mönichkirchen**

von den „Kraftspendedörfern” bis zu den Schwaigen
az erőt adó falvaktól a Schwaigen-ig
Länge/Táv: 15 km / Gehzeit/Menetidő: 5 h

3. Etappe/szakasz: **Mönichkirchen - Hochneukirchen**

von den Alpen schön langsam in Richtung sanftes Bergland
az Alpoktól lassacskán a szelíd hegyvidék irányába
Länge/Táv: 14 km / Gehzeit/Menetidő: 4 h

4. Etappe/szakasz: **Hochneukirchen - Bernstein**

vom sanften Gebirge bis in ’s Land von Most und Sonne
a szelíd hegyvidéktől a „napfény és must hazájába”
Länge/Táv: 14 km / Gehzeit/Menetidő: 4 h

5. Etappe/szakasz: **Bernstein - Oberkohlstätten**

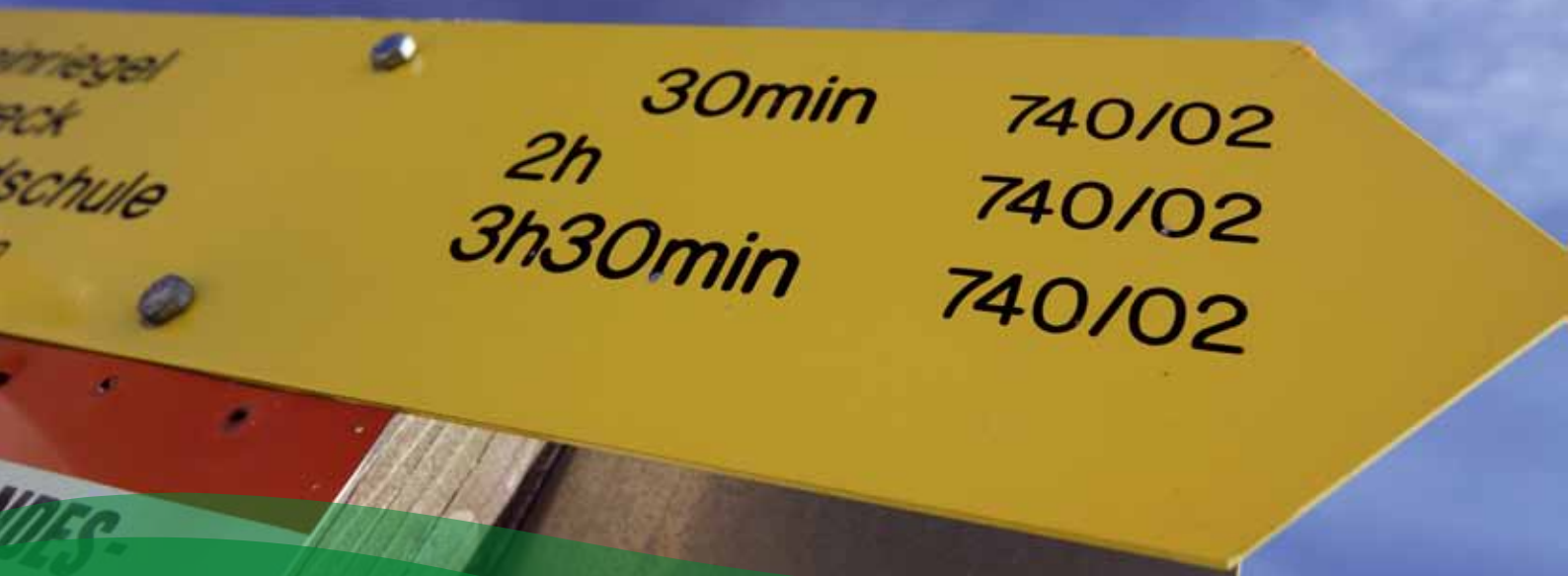
vom Bernsteiner Hügelland in ’s letzte Gebirge der Alpen
a Borostyánkő dombvidékétől az Alpok utolsó vonulatáig
Länge/Táv: 14 km / Gehzeit/Menetidő: 4 h

6. Etappe/szakasz: **Oberkohlstätten - Kőszeg**

vom höchsten Punkt des Burgenlandes bis nach Ungarn
Burgenland legmagasabb pontjától Kőszegig
Länge/Táv: 21,5 km / Gehzeit/Menetidő: 7 h

ALLE INFORMATIONEN AUF EINEN BLICK

VON ANREISE BIS ZIMMERVERZEICHNIS



30min 740/02
2h 740/02
3h30min 740/02

Abhol- und Taxidienste:

Mehrere Betriebe bieten Abholdienste von Wien und Graz (auch Flughafen) sowie

Wandertaxis an, die jeweiligen Kontaktadressen erhalten Sie beim TV Joglland-Waldheimat, Tel.: +43 (0)3336 / 20255.

Anreise mit dem PKW:

Von Wien über die A2 und die S6 bis Kindberg. Von dort über die Schanz nach Fischbach. Nach Vorau über die A2 und das Lafnitztal (Abfahrt Friedberg).

Von Graz über Weiz und Birkfeld nach Fischbach bzw. Vorau

Anreise mit dem Flugzeug:

Die Flughäfen Wien Schwechat und Graz Thalerhof sind ca. 1 Fahrstunde entfernt, einige Betriebe bieten einen eigenen Flughafen-abholdienst an.

Ärzte und Krankenhäuser:

In den meisten Gemeinden stehen praktische Ärzte zur Verfügung, Informationen erhalten Sie beim TV Joglland-Waldheimat oder bei ihrem Vermieter/Hotel.

Marienkrankehaus Vorau: Tel.: +43 (0)3337 / 2254 0

Ausrüstung:

Für die angegebenen Wandertouren empfehlen wir feste Wanderschuhe, eine funktionstüchtige Wanderbekleidung inkl. Regenschutz, Haube und Handschuhe sowie die Mitnahme von Getränken und Sonnenschutz.

Durch die große Anzahl von ausgezeichneten Almen und Schutzhütten entlang der Wandertouren ist eine Mitnahme von großen Proviantmengen nicht nötig!



Bergrettung:

Notrufe 140 bzw. 112, Ortsstellen in Waldbach und St. Kathrein a.H.

Bergwetter:

Täglich aktuell unter www.joglland-waldheimat.at

Wander-, Berg- und Skiführer:

Tel.: +43 (0)3336 / 20255

Wanderkarte und Literatur:

Wanderkarte 1:50.000 inkl. Wanderheft erhältlich bei Gemeinden, Betrieben und beim TV Joglland-Waldheimat. Die in diesem Führer angeführten Kartenausschnitte sind nicht maßstabsgetreu!

Zug- und Busfahrplan:

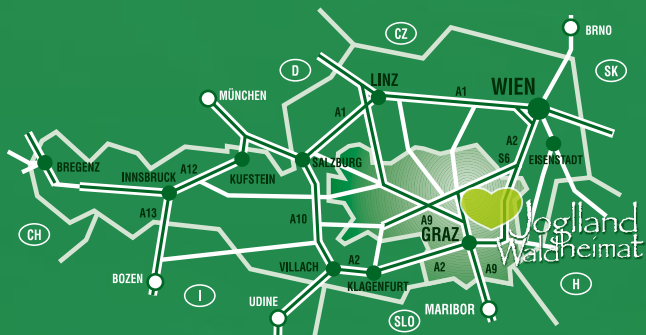
www.busbahnbm.at, aktuelle Fahrplanauskünfte auch unter

Tel.: +43 (0)316 / 82 06 06

GPS-Datenbank:

(Gradnetz / WGS 84)

Stift Voralpe:	15°53'22.83" Ost	47°24'03.89" Nord	691 m
Hochwechsel:	15°54'47.68" Ost	47°31'48.23" Nord	1.743 m
Stuhleck Gipfel:	15°47'23.83" Ost	47°34'27.33" Nord	1.783 m
Pretul - Bergner Warte:	15°44'37.92" Ost	47°32'59.53" Nord	1.656 m
Alpl - Roseggerhof:	15°39'25.04" Ost	47°29'50.32" Nord	1.028 m
Teufelstein:	15°37'13.43" Ost	47°27'54.76" Nord	1.499 m
Fischbach:	15°39'07.25" Ost	47°26'29.10" Nord	1.000 m



TOURISMUSVERBAND JOGLLAND - WALDHEIMAT

DER ALPENGARTEN DER OSTSTEIERMARK

A-8255 St. Jakob im Walde, KV 24
T: +43 (0) 33 36 20 255
F: +43 (0) 33 36 20 255 -54

info@joglland.at
www.joglland.at



BIRKFELD

FISCHBACH

GSCHAID

MIESENBACH

MÖNICHWALD

PUCHEGG

RATTEN

RETTEGEG

RIEGERSBERG

ST. KATHREIN AM HAUENSTEIN

ST. JAKOB IM WALDE

SCHACHEN BEI VORAU

STRALLEGG

VORAU

VORNHOLZ

WAISENEG

WALDBACH

WENIGZELL

